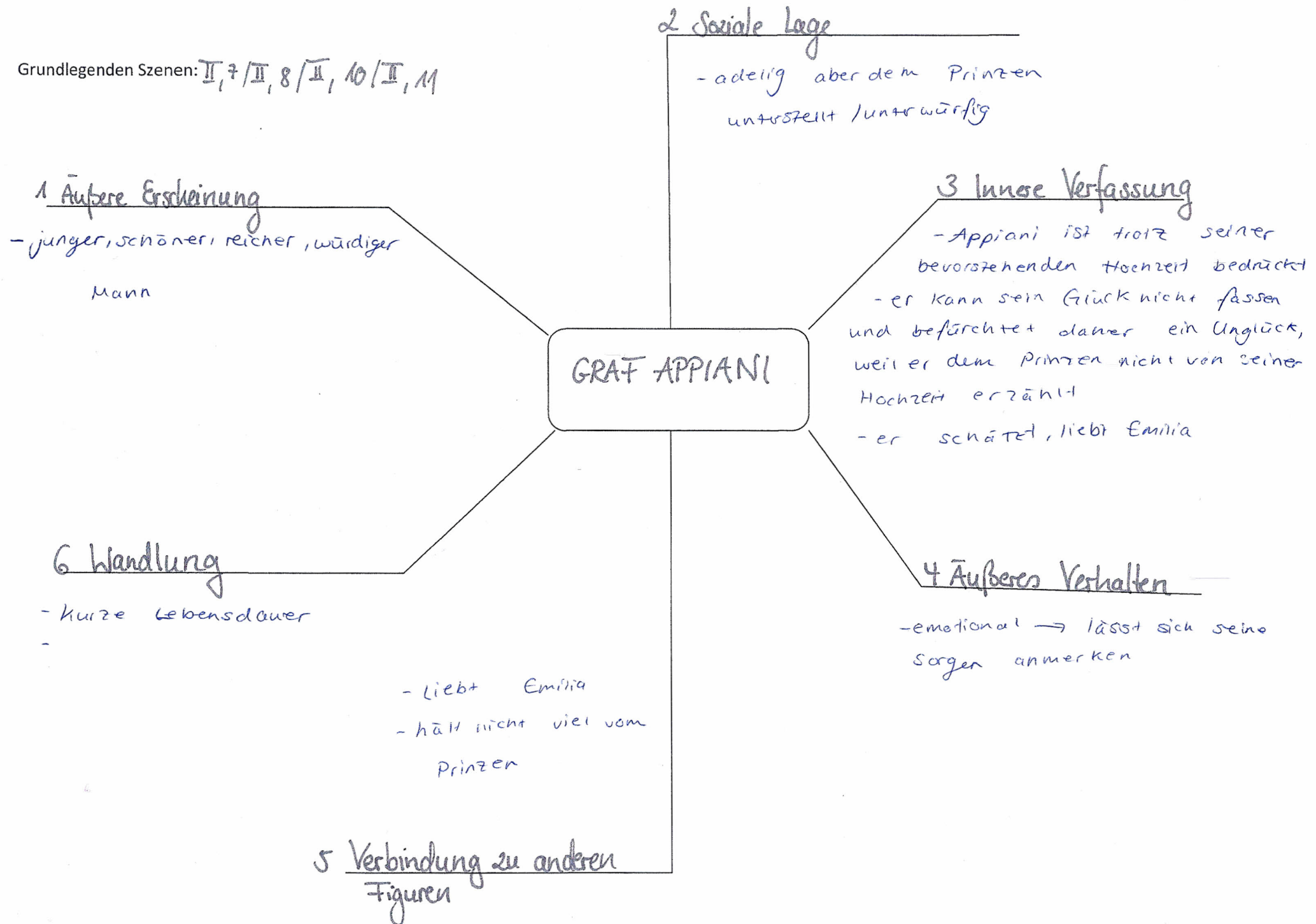


Grundlegenden Szenen: II, 7/II, 8/II, 10/II, 11



Grundlegenden Szenen: I, 6 / II, 10 / III, 1 / IV, 3 / IV, 5 / IV, 7 / V, 3

1 Äußere Erscheinung

- nichts bekannt

2 Soziale Lage

- Kammerherr des Prinzen
- Prinzen untergeordnet
- Vertrauter des Prinzen
- ↳ hohe Stellung

3 Innere Verfassung

- hinterhältig
- skrupellos
- listig
- überrascht über die Liebe des Prinzen zu Emilia
- clever
- schmeichele

MARINELLI

4 Äußeres Verhalten

- ablehnende Haltung gegenüber dem Bürgertum
- bemüht den Prinzen zu unterstützen
- versucht durch seine Position den Prinzen zu beeinflussen und auszunutzen
- selbstbewusstes Auftreten
- wohlbedachte Sprache

6 Wandlung

- vom „schönbar bloßen Diener“
- zum „vermeintlichen Freund des Prinzen“
- und „Intriganten“

5 Verbindungen zu anderen

- Figuren - verbündeter Graf in Ossina
- Kammerherr des Prinzen

Charakterisierung Odoardo

- > äußere Erscheinung:
- männlich
 - bürgerlich gekleidet

- > soziale Lage:
- lebt in Gualata in einem bürgerlichen Hause
 - Prinz: „Das Geschlecht der Gualotti ist groß“
 - Ehemann von Claudia Vater von Emilia
 - möchte, dass Emilia den Graf heiratet
 - hält nichts vom Prinzen, da er mit Frauen und deren Gefühle spielt

- > innere Verfassung:
- Odoardo achtet darauf, dass Emilia eine gesicherte Zukunft hat mit dem Grafen
 - Wunsch des Vater ist es, seine Tochter mit dem Grafen Appiani zu verheiraten, da er glaubt er der Graf sei der richtige
 - Im Bezug auf den Konflikt ~~zu~~ wegen der Intrige, erkennt man, dass Odoardo Konflikte mit Wut/Gewalt löst

- > äußeres Verhalten:
- redet dominant mit seiner Frau und Tochter
 - bleibt gegenüber anderen z.B. der Gräfin Orsina (jedoch) stets höflich
 - Andere treten respektvoll Odoardo entgegen

- > Wandlung:
- Odoardo bleibt bei seiner Meinung, keine Vaterliebe erkennbar
 - lässt sich jedoch im Konflikt vom Prinzen ^{beinahe} einreden Emilia müsse getrennt von ihnen leben
 - letztlich setzt sich die Vaterliebe durch

Grundlegenden Szenen: I,1 / I,5/I,6 / III,1 / V,1 / V,5/V,8

1 Äußere Erscheinung

- männlich

2 Soziale Lage

- adelig
- wohlhabend

3 Innere Verfassung

- gelangweilt
- verzweifelt
- schockiert
- empfindet Liebe für eine Frau, welche an jmd. andern versprochen ist
- sehr direkt
- leicht beeinflussbar

DER PRINZ HETTORE GONZAGA

6 Handlung

Anfang: stark & bestimmend

Mitte: schwach, verzweifelt, beeinflussbar

Ende: traurig entsetzt, widerwillig

- Marinelli als Freund & Kammerherr

- Orsina als Ex-geliebte

- Emilia Galotti: große Liebe des Prinzen

- Cobardo: Vater & Bruder seiner großen Liebe

5 Verbindungen zu anderen Figuren

4 Äußeres Verhalten

- Conti: Maler des Bildes von Emilia Galotti, welches er erhält

- Graf Applani: sieht ihn als würdevollen reichen Mann an bevor er von der Schmeichelei mit Emilia G. erfährt.

- verzweifelt
- niedergeschlagen
- unglücklich verliebt

Grundlegenden Szenen: II, 2/II, 4/II, 6/II, 7/II, 8/IV, 8

1 Äußere Erscheinung

6 Handlung

CLAUDIA GALOTTI

2 Soziale Lage

- Bürgertum
- verheiratet

3 Innere Verfassung

- freut sich auf die Hochzeit von Emilia mit dem Grafen Appiani (S. 21 Z. 25ff)
- besorgt um Emilia, aufgebracht (S. 23 Z. 22f) *[mütterl. Instinkte]*
- hat Trennungsängste gegenüber Emilia; möchte nicht alleine sein (S. 60 Z. 10f) (S. 21 Z. 13f)

4 Äußeres Verhalten

- besorgt um Emilia (S. 21 Z. 13f)
- verachtet Prinz; verbietet Emilia mit ihm zu reden; warnt sie (S. 24 Z. 42f) *vor seinen Verführungskünsten*
- hat Trennungsängste gegenüber Emilia; möchte nicht alleine sein (S. 60 Z. 10f) (S. 21 Z. 13f)

- zukünftige Schwiegermutter von Graf Appiani (S. 21 Z. 25ff)
- Frau von Odoardo (S. 18 Z. 4)
- Mutter von Emilia (S. 21 Z. 13f)

5 Verbindungen zu anderen Figuren

Grundlegenden Szenen: IV, 3 / IV, 4 / IV, 5 / IV, 6

1 Äußere Erscheinung
weiblich

2 Soziale Lage
Adlig, Angesehen

3 Innere Verfassung

- Traurig S. 50 / Z. 14ff
- unentschlossen S. 52 / Z. 3-4 *begl. Prinz*
- Aufgebracht / verwundert S. 53 / Z. 14 / 15 Z. 23 / 24
- Klug: deckt Intrige auf
- entschlossen, laßt nach (vgl. Gespräch mit Marinelli)

GRÄFIN ORSINA

6 Handlung
von freundlich zu rachsüchtig
→ will Intrige überall öffentlich bekannt machen

4 Äußeres Verhalten

- Arroganz
- Aufbrausend
- Hochdeutsch
- Drückt sich philosophisch aus
- stiftet Odoardo zum Mord an Prinzen an

Ex-Geliebte des Prinzen
Verbündete Marinellis

5 Verbindungen zu anderen
Figuren

Grundlegenden Szenen: I, 6 / II, 6 / II, 7 / III, 5 / V, 7

1 Äußere Erscheinung

- schön
- braune Locken

2 Soziale Lage

- Mädchen ohne Vermögen und ohne Rang \Rightarrow bürgerlich
- wohnt in Gualtalla

3 Innere Verfassung

- ängstlich
- verzweifelt
- ehrlich
- fromm
- ihr ist Ehre und Stolz sehr wichtig
- religiös

4 Äußeres Verhalten

- schwärmt für Appiani
- untergeordnet gegenüber ihrem Vater
- spricht mit ihrer Mutter sehr vertraut

EMILIA GALOTTI

6 Wandlung

- vom glücklichen Mädchen zur traurigen, verzweifelten Frau durch den Tod Appianis
- angesichts ihrer ausweglosen Situation entschließt sie sich zum Selbstmord, den ihr ihr Vater abnimmt

5 Verbindungen zu anderen Figuren

- Eltern: Claudio und Odoardo Galotti
- Verlobter: Appiani